

## Kindle Oswald, Baumeister

1888 - 1965

\* 22.2.1888 in Triesen, † 16.9.1965 in Grabs. Bürger von Triesen. Sohn von Alois Kindle und Philomena geb. Walser. ∞ 1913 Angela Zanella, fünf Kinder. Bauführer in der Schweiz, anfangs 1920er-Jahre Baumeisterprüfung und Eröffnung eines Baugeschäfts in Triesen. Mitgründer des Arbeiterverbands. Gemeinderat und Vizevorsteher in Triesen.

Lit.: Fambuch Triesen 2, 288; L.Va., 18.9.1965, S. 3; L.Vo., 23.9.1965, S. 2; L.Va., 25.9.1965, S. 7 (Nachrufe).

GND:

<b>Edition</b>	<b>Datum</b>	<b>Titel</b>
Quellenedition 1900-1930	13.03.1918	Alfons Hasler und Johann Kindle erstatten Strafanzeige gegen Konrad Schädler, den sie für ihre Inhaftierung wegen Spionageverdacht verantwortlich machen
Quellenedition 1900-1930	26.05.1920	Die Liechtensteiner in der Schweiz bilden eine Vereinigung und äussern sich kritisch zur Ernennung von Josef Peer zum neuen Landesverweser
Quellenedition 1900-1930	12.04.1921	Die von Oswald Kindle geführte liechtensteinische Arbeitsnachweisstelle schätzt, dass ca. 250 liechtensteinische Bauarbeiter in die Schweiz einreisen wollen
Quellenedition 1900-1930	15.04.1921	Die Regierung ersucht den liechtensteinischen Geschäftsträger in Bern, Emil Beck, um Intervention zwecks Zulassung von etwa 250 liechtensteinischen Bauarbeitern in der Schweiz
Quellenedition 1900-1930	18.05.1921	Emil Beck, Geschäftsträger in Bern, berichtet der Regierung über seine Bemühungen um Einreisebewilligungen in die Schweiz für liechtensteinische Arbeiter
Quellenedition 1900-1930	20.05.1921	Regierungschef Josef Ospelt unterstützt die Eingabe des liechtensteinischen Arbeiterverbandes an Fürst Johann II. um die Schaffung von Arbeitsgelegenheiten und schlägt die Finanzierung von Strassenbauarbeiten vor
Quellenedition 1900-1930	21.02.1922	Regierungschef Josef Ospelt konferiert mit den Ortsvorstehern und mit Arbeitervertreter Augustin Marogg über Massnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, ferner über die Besteuerung des Dienstpersonals, die Gründung von Einnehmereien für die Sparkasse, die Gemeindevoranschläge und die Molkeneinfuhr aus Vorarlberg
Quellenedition 1900-1930	24.03.1922	Der Liechtensteinische Arbeiterverband ersucht den Landtag um Übernahme der liechtensteinischen Arbeitsnachweisstelle durch das Land oder zumindest um eine Subvention für die Arbeitsnachweisstelle
Quellenedition 1900-1930	31.05.1922	Die liechtensteinische Gesandtschaft in Bern teilt der Regierung mit, dass 50 Maurer Arbeit in der Schweiz finden könnten